

ADAM ELSHEIMER: Jakobs Traum



Jakob hat seinen Bruder um sein Erbe betrogen und muss fliehen. Unterwegs erscheint ihm der Herr in einem Traum. Jakob sieht eine **Leiter**, deren Spitze an den Himmel rührt. Er sieht die Engel Gottes auf- und niedersteigen. Ganz oben steht Gott, am Fuß der Leiter liegt ein einsamer Mensch, dazwischen die himmlische Boten. Trotz **Jakobs Sünden** versichert der Herr ihm das verheißene Land: „Das Land, auf dem du liegst, dir will ich es geben und deinen Nachkommen.“, und er fährt fort: „Ich will dich behüten überall, wohin du gehst.“

(2. Tim 2,13)

Die **Jakobsleiter** ist eine **alte Metapher** für die Milchstraße und wurde in allen Epochen künstlerisch bearbeitet. Adam Elsheimer selbst greift das Thema am Ende seines Lebens wieder auf in der berühmten „Flucht nach Ägypten“; dort allerdings erstmals in der Kunstgeschichte als konkrete Abbildung der Milchstraße aus tausenden von Einzelsternen.



Um 1597/98, Öl auf Kupfer, 196 mm x 262 mm,
Frankfurt, Städelches Kunstinstitut

Typisch Elsheimer:

Die natürliche Haltung
Der erzählende Hintergrund
Der kleine Hund als Begleiter

Erfahren Sie mehr:

ADAM ELSHEIMER INITIATIVE
Stadecken-Elsheim
www.aei.stadecken-elsheim.de



Adam Elsheimer Stationen

